

Informationen für Reisende mit eingeschränkter Mobilität

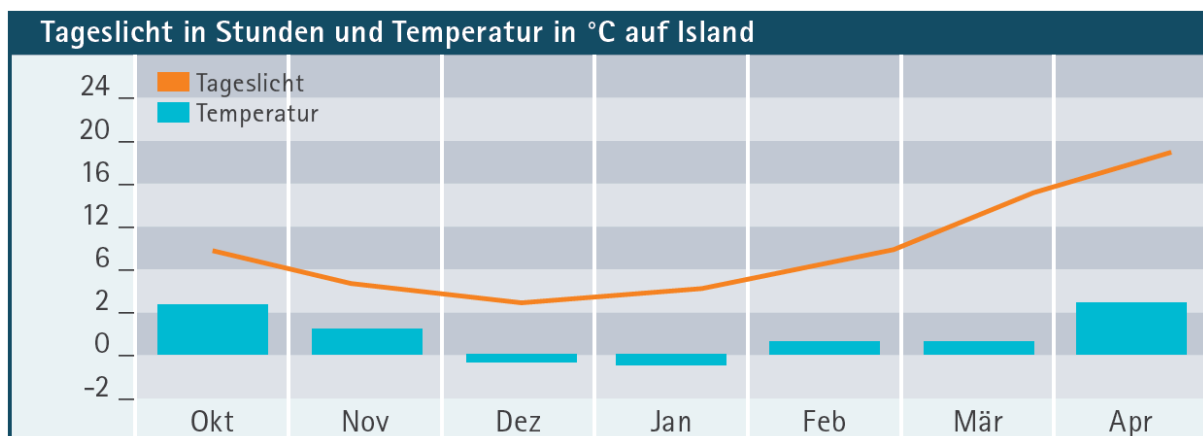
Generell sind unsere Reisen für Personen mit eingeschränkter Mobilität ungeeignet. In Einzelfällen prüfen wir gerne, ob wir Ihre Reisewünsche dennoch realisieren können. Sprechen Sie uns an.

Tageslicht

Im September herrscht ein ausgeglichenes Tag-Nacht-Verhältnis, ehe die Tage dann zusehends kürzer werden. Die kürzesten Tage im Dezember zählen ca. 4 bis 5 Stunden Tageslicht. Es ist also nie ganz dunkel! Vor allem nicht, wenn sich schöne Polarlichter am Himmel zeigen. Bereits ab März hält das Tageslicht schon länger an als etwa in Deutschland.

Temperatur und Wetter

Durch Islands Lage am Nordpolarkreis und mitten im Nordatlantik ist das Wetter oft wechselhaft. Stürme sind im isländischen Winter keine Seltenheit und sollten nicht unterschätzt werden. Die Temperaturen sind im Winter durch den Einfluss des Golfstroms oft wärmer als angenommen (durchschnittlich +/- 5° Celsius). Wer es richtig winterlich mag, der sollte in der Zeit von Januar bis März nach Island reisen. Aktuelle Wetterlage: <http://en.vedur.is>



Zeitunterschied

In Island werden die Uhren nicht auf Sommer- und Winterzeit umgestellt. Der Zeitunterschied von Deutschland zu Island beträgt daher im Sommer -2 Stunden und im Winter -1 Stunde.

Kleidung

Sie sollten sich auf wechselhaftes Wetter einstellen und warme Kleidung sowie eine regen- und winddichte Jacke einpacken. Mütze, Schal und Handschuhe dürfen im Winter nicht fehlen, ebenso wie festes Schuhwerk. Aber auch die Badesachen sollten Sie nicht vergessen, um sich in den geothermisch beheizten Freibädern und „Hot Pots“ aufzuwärmen!

Nordlichter

Nordlichter einmal mit eigenen Augen zu sehen ist für viele Nordlandreisende ein lange gehegter Traum. Aufgrund seiner geografischen Lage bietet Island optimale Bedingungen! Zwischen September und März, wenn es nach dem Sommer wieder dunkle Nächte gibt, haben Sie gute Chancen Nordlichter zu sichten. Bei sternenklarem Himmel, fernab von störenden Lichtquellen lassen sich die bunten, tanzenden Lichter am Himmel am besten beobachten! Aktuelle Vorhersagen: <http://en.vedur.is/weather/forecasts/aurora/>

Aktivitäten im Winter

Natur genießen – mit dem Mietwagen oder im Reisebus zu Naturschauplätzen, die Sie zum Staunen bringen!

Kultur erleben – das ganze Jahr über finden Festivals und Kulturevents statt.

Nordlichter beobachten – auf geführten Nordlichterreisen, oder Sie halten selbst Ausschau!

Aktive Ausflüge – Reiten, Gletscherwanderung, Walbeobachtung, Schneemobilfahrt, Heli-Ski-Tour, Schneeschuhwandern und vieles mehr!

Busrundreisen im Winter

Islandreisen mit Reiseleiter sind im Winter ein echtes Abenteuer. Von Kurzreisen nach Reykjavik bis zu einer 11-tägigen Islandumrundung bieten wir Ihnen viele Optionen für geführte Reisen.

Besonderheiten bei Busrundreisen im Winter

Da die Tage im Winter kurz sind und das Wetter oft nicht vorhersehbar ist, haben wir bei unseren geführten Winterreisen etwas häufigere Unterkunftswechsel und dafür kürzere Tagesetappen eingeplant.

Wir legen so viele Stopps wie möglich ein. Unsere erfahrenen Fahrer und Reiseleiter begleiten Sie sicher durch das Land und stehen im ständigen Kontakt mit unserem Servicebüro in Reykjavik. Die Busse in Island verfügen über einen guten technischen Standard und sind gut für die teilweise extremen Straßen- und Witterungsverhältnisse in Island ausgerüstet. Bitte beachten Sie, dass es aufgrund des wechselhaften Winterwetters und der Straßenbedingungen zu Abweichungen vom ursprünglich geplanten Reiseverlauf kommen kann. Unterkünfte und Übernachtungsorte können sich kurzfristig ändern. Ihre Reiseleitung informiert Sie in diesem Fall vor Ort.

Belohnt werden Sie mit einem unvergesslichen Winterurlaub: Die tiefstehende Sonne zaubert ein einmaliges Licht, Sie erleben beeindruckende Natur und mit etwas Glück auch tanzende Nordlichter!